

Berlin 28 VII 95

Hochgeehrter Herr Professor!

Nach Schroeters Tode habe ich
die Fortführung der Discomycetenbearbeitung
für Engler-Prantl Natürliche Pflanzen-
familien übernommen. Ich bin
jetzt bei der kleinen zweifelhaften
Gruppe der Phymatosphaeriaceen
angekommen und möchte, um
mir ein Urteil über die Stellung
dieser Pilze zu gestatten, einige
Vertreter selbst untersucht haben.
Leider besitzt unser Museum
kein Material. Da ich vermute,
dass Spegazzini Ihnen Typen

seiner Art zu erwarten hat, so
erlaube ich mir die ergebene
Befrage, ob Sie mich durch
Einsichtnahme in dies Material
unterstützen können. Wenn es möglich
ist, so würde ich zufrieden sein,
wenn Sie mir von 1 oder mehreren
Ihren kleine Proben zu geben
würden; ich werde Ihnen dieselben
auf Wunsch sofort nach der Unter-
suchung zurücksenden.

Ihren im Voraus besten-
Dankend, bin ich mit Hochachtungsvollen
Gruß. In ergebener

G. Lindau

Berlin 14. 30

Greinemalstr. 17